

Tanz den Ronaldinho In den Clubs: Riesenparty und Riesenleinwände

Ob die deutsche Mannschaft tatsächlich zur Fußball-Weltspitze gehört, kann Olaf Kretschmar nicht sagen. „Aber zumindest die Berliner Clubkultur: Die liegt international ganz vorne.“ Kretschmar ist Sprecher der Berliner „Club Commission“, dem Zusammenschluss verschiedener Clubs und Partyveranstalter. Und damit die Touristen aus aller Welt nächstes Jahr „die Vielschichtigkeit unserer Szene“ erleben können, will die Commission „möglichst gezielt informieren“. Dazu wird in Kürze auf dem Stadtportal www.berlin.de eine „WM-Clubbing-Rubrik“ freigeschaltet, auf der sich Fußballfans aus Übersee schon jetzt einen Überblick über das Berliner Ausgeh-Angebot verschaffen können. Weitere Aktionen sollen folgen.

Auch die Clubs haben mit ihren Vorbereitungen begonnen: Der Sage Club will Spiele im Gartenareal übertragen, das SO 36 plant Länder-Mottopartys, auch die Macher des Goya-Clubs haben sich Gedanken gemacht, wollen aber „die Überraschung noch nicht verraten“. Praktisch ausgebucht ist das Ewerk: Hier finden täglich WM-Partys statt – allerdings solche, für die man eine persönliche Einladung braucht. Mehrere Unternehmen haben das Ewerk für exklusive Feiern gemietet, auch einige Nationalmannschaften haben gebucht. Keinen Platz auf der Gästeliste braucht man dagegen in der Kulturbrauerei: Das Gelände an der Schönhauser Allee soll sich pünktlich zur Weltmeisterschaft in ein „Global village“ verwandeln, Mitveranstalterin Wiebke Jansen verspricht zwölf Leinwände für Live-Übertragungen und „zahllose Riesenpartys, bei denen man selbst Niederlagen seines Lieblingsteams ganz schnell vergisst“. Außerdem sollen einige der bekanntesten deutschen Techno-DJs und Rockbands in der Kulturbrauerei auftreten – noch sei aber nichts unterschrieben, sagt Jansen.

Die Veranstalter des „Global village“ rechnen im Laufe des Turniers mit bis zu 250 000 Gästen. An den Wochenenden werden Kombitickets ausgegeben, mit denen man alle Veranstaltungen eines Abends besuchen kann. sie